

Entsprechend dem Anlaß "30 Jahre Wirtschaftsingenieurwesen an der Technischen Universität Graz", war auch der Rahmen unseres diesjährigen Kongresses vom 17. - 19. Juni 1976 im Schloßbergrestaurant.

Ein, vom Bürgermeister der Stadt Graz, Dipl.-Ing. DDr. Alexander GÖTZ, gegebener, herzlicher Empfang im Minoritensaal eröffnete den diesjährigen Kongreß. Am darauffolgenden Tag, vor dem eigentlichen Beginn der Vortragsreihe, konnte der Präsident des WIV, Herr Dir. Dipl.-Ing. Dr. Heimo Kandolf zahlreiche Damen und Herren des öffentlichen Lebens, der Industrie und von allen Hochschulen in Deutschland und Österreich begrüßen.

Dipl.-Ing. DDr. Alexander Götz beglückwünschte den Verband und die Studienrichtung im Namen der Stadt Graz, Dekan Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Karl Hubeny überbrachte die Grüße der Technischen Universität Graz, Prof. Dr.-Ing. Horst Wagon sprach die Glückwünsche des deutschen Schwesternverbandes aus, Landesrat Prof. Kurt Jungwirth begrüßte alle Teilnehmer in Stellvertretung für den Landeshauptmann Dr. Friedrich Niederl und unser Ehrenpräsident Prof. Dipl.-Ing. Dr. Max Pietsch erinnerte sich in besonders herzlichen Worten in der Festadresse an das Werden der Studienrichtung Wirtschaftsingenieurwesen.

Mit dem Vortrag von Prof. Dr. Hans Grümm über die "Technischen Alternativen der globalen Energieversorgung in der Zukunft" begann der eigentliche Hauptteil des Kongresses. Im Anschluß daran sprach Abt.Dir. DDipl.-Ing. Otto Zich über "Die EDV im Brennpunkt betriebssoziologischer und wirtschaftlicher Einflußfaktoren".

Nach einem Buffet und kurzer Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen bei sommerlich warmen Wetter, zog Prof. Horst Knapp mit seinem Vortrag "Experten-dämmerung - Grenzen der Wirtschaftswissenschaft - Grenzen der Wirtschaftspolitik" die Kongreßteilnehmer in seinen Bann.

Die parallel laufenden Arbeitskreise

Die Demokratisierung der
Entscheidungsfindung für
Verkehrskonzepte

Dipl.-Ing. Dr.techn.
Peter Cerwenka

Computerunterstützte
Entscheidungsfindung

Dipl.-Ing. Dr.techn.
Hans Werner Edlinger

Energiewirtschaft im Umbruch?
Energiebedürfnisse -
Energiepotential

Dir. Dipl.-Ing. Dr.techn.
Erich Steinbauer

deren Teilnahme den Intentionen der einzelnen Tagungsteilnehmer überlassen wurde, bildeten den fachlichen Abschluß dieses Kongreßtages.

Man fand sich am Abend bei einem Empfang des Landeshauptmanns der Steiermark Dr. Friedrich Niederl in der Grazer Burg zu weiteren privaten Kontaktgesprächen wieder.



Ehrengäste beim WIV-Kongreß: v.l.n.r. Prof. Kurt Jungwirth, Prof. Max Pietsch, Hofrat Dr. W. Planc, Bürgermeister DDr. Alexander Götz, Dekan Prof. K. Hubény

Am Samstag, dem 19. stand das Podiumsgespräch mit der Thematik

"Die Unternehmung im Wandel gesellschaftspolitischer Einflüsse"

am Programm, für das sich freundlicherweise

Dipl.-Ing. H.G. Fuchs (Unternehmer)

Peter Samlicki (Sekretär der Arbeiterkammer)

Jens Tschebull (Wirtschaftspublizist)

o.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. W.Veit

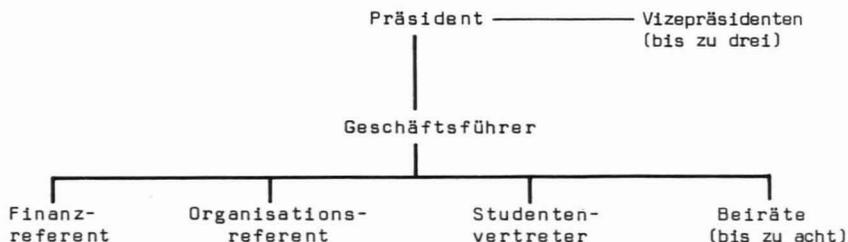
zur Verfügung gestellt hatten.

Die Generalversammlung 1976, deren Ergebnisse im folgenden Beitrag behandelt werden, beendete den offiziellen Teil des Kongresses und mit dem Gesellschaftsabend des WIV im Höhenrestaurant Schloßberg fand der Jubiläumskongreß seinen festlichen und zugleich würdigen Ausklang.

DER NEUE WIV-VORSTAND STELLT SICH VOR

Gemäß den Satzungen, die eine Neuwahl des WIV-Vorstandes im Zweijahresrhythmus vorsehen, wurde auf der letzten Generalversammlung der neue Vorstand gewählt. Dabei kam es gegenüber der Wahl von 1974 zu einer, teilweise neuen personellen Besetzung der Referate, was auf den Umstand der beruflichen Veränderung der bisherigen Referenten zurückzuführen ist. In diesem Zusammenhang sei den scheidenden Herren nochmals herzlich gedankt und die Übergabe gut organisierter und erprobter Referatsbereiche besonders erwähnt. Anschließend sei das Organisationsschema gezeigt und jene Herren, vorgestellt, die die Funktionen voraussichtlich bis zur GV 1978 bekleiden.

Organisationsschema des WIV Vorstandes



Präsident: KANDOLF Heimo, Dipl.-Ing., Dr.techn., 1925
Direktor und Vorstandsmitglied der Tauernkraftwerke AG.
Ehrenmitglied des Verbandes Deutscher Wirtschaftsingenieure,
Mitglied des Beirates der TU Graz

Geschäftsführer: WALLUCH Wolfgang, Dipl.-Ing., 1945
Assistent am Institut für Betriebswirtschaftslehre

Finanzreferent: NUSZMÖLLER Bernd, Dipl.-Ing., 1944
(Stellvertretend. Assistent am Institut für Fördertechnik und Maschinenzeichnen)
Geschäftsführer)

Organisationsreferent: KREMSER Wolfgang, Dipl.-Ing., 1949
Assistent am Institut für Betriebswirtschaftslehre

Studentenvertreter: MOOR Michael, cand.-ing., 1952

Vizepräsidenten: APPEL Ernst, Dipl.-Ing., Zentralinspektor der ÖBB, 1929
A-1010 Wien, Freyung 6/7

VEIT Walter, o.Univ.Prof., Dipl.-Ing., Dr.techn., 1929
Vorstand des Instituts für Betriebswirtschaftslehre,
A-8041 Graz, Petrifelderstraße 127

Beiräte:

DOPPELMAYR Artur, Dipl.-Ing., 1922
A-6922 Wolfurt, Rieckenbacherstraße 11

FRANK Horst, Dipl.-Ing., 1942
A-9020 Klagenfurt, Korngasse 9/21

FRÖHLICH Guther, Dipl.-Ing., Dr.techn., 1942
A-6020 Innsbruck, Höttingerporn 12 E

GREINER Otto, Dipl.-Ing., Dr.techn., 1945
A-8010 Graz, Obere Teichstraße 10

HAKE Bruno, Dipl.-Ing., Dr.techn., Doz., 1930
D-6200 Wiesbaden, Weinfeldstraße 24

LEDERBAUER Wolfgang, Dipl.-Ing., Dr.techn., 1945
A-8010 Graz, Schuchardstraße 28

LEUTHMETZER Gernot, Dipl.-Ing., 1947
A-4020 Linz, Hauserstraße 15

SCHWINGENSCHLÖGEL Kurt, Dipl.-Ing., 1945
A-5020 Salzburg, Egger-Lienz-Gasse 19

Beiräte-Studenten: RÖSZLHUBER Adolf, cand.-ing. WM, 1951